

Finanzen, Geld, Zahlungsverkehr

„Das Schwierigste, was es in der Welt zu verstehen gilt, ist die Einkommensteuer. – Albert Einstein“¹

1) INFLATION

- bedeutet die Steigerung der Preise; die Ursache -> das Wachstum des physischen Geldvolumens in der Wirtschaft
- die Folgen -> der Wert von Einlagen und Darlehen nimmt ab, Gläubiger verlieren und Schuldner gewinnen; der Verlust der Kaufkraft

2) DEFLATION

- sie ist das Gegenteil von Inflation und bedeutet den Rückgang der Preise
- die Ursache -> es gibt einen Überschuss an Waren oder Dienstleistungen in der Wirtschaft und wenig Geld, mit dem sie gekauft werden könnten
- die Folgen -> Löhne sinken und Arbeitslosigkeit steigt, Senkung des Warenpreises
- Private- und Unternehmensinvestitionen werden gestoppt, die Wirtschaftsleistung des Landes ist rückläufig
- die Deflation ist nicht mit der Disinflation (= Abnahme der Inflation) zu verwechseln

3) KAUFKRAFT

- hat 2 Bedeutungen
- a) „Wert des Geldes, einer Währung in Bezug auf die Menge der Waren, die dafür gekauft werden können“²
- z. B. die Kaufkraft des Pfundes ist gefallen**
- b) „jemandes Vermögen, Waren, Dienstleistungen o. Ä. zu bezahlen; Zahlungsfähigkeit
- z. B. „eine Steigerung der Löhne erhöht die Kaufkraft der Arbeitnehmer“³**

4) SOLVENZ (Zahlungsfähigkeit; im Rechnungswesen: Liquidität)

- ist die Fähigkeit einer natürlichen oder juristischen Person, finanzielle Verbindlichkeiten innerhalb einer vereinbarten Frist zu bezahlen
- Gegensatz ist die Insolvenz

5) INSOLVENZ

- ist die Zahlungsunfähigkeit, das Unternehmen kann seine Verbindlichkeiten nicht mehr bezahlen
- „Zu hohe Geschäftsrisiken sind meistens die Ursache für eine Insolvenz.“⁴
- Gründe für eine Insolvenz sind hohe Geschäftsrisiken, Überschuldung und Unfähigkeit seine Verbindlichkeiten zu bezahlen

6) BANKWESEN

- „Gesamtheit aller Ereignisse und Vorgänge, die die Geschäftstätigkeit von Banken oder anderen Finanzdienstleistern betreffen (als Teilbereich des staatlichen Finanzwesens)“⁵
- zu den Bankorganisationen gehören: Zentralbanken (Notenemission, Geld- und

Währungspolitik), Geschäftsbanken (Annahme von Geldeinlagen, Kreditvergabe und Finanzdienstleistungen), die Weltbank (wirtschaftliche Entwicklung, Lösung der globalen Probleme), der Internationale Währungsfonds (Stabilität des Finanzsystems) und die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich BIZ (Bank der Zentralbanken)⁶

7) WÄHRUNG

- ist ein gesetzliches Zahlungsmittel in einem Land oder in einer Währungsunion
- die meisten Währungen sind frei konvertierbar

8) WÄHRUNGSUNION

- die Währungsunion ist eine Union, in der die Mitgliedstaaten dieselbe Währung als Zahlungsmittel benutzen
- Europäische Währungsunion – wurde 1999 gegründet, hat 19 Mitgliedstaaten, ein europäisches Land kann der Union beitreten, wenn es bestimmte Anforderungen erfüllt (Preisstabilität, Haushaltsdisziplin, die Höhe der langfristigen Zinssätze, Wechselkursstabilität); wichtigstes Ziel = Euro-Stabilität⁷
- weitere Währungsunionen: Schweiz/Liechtenstein; Westafrika; Zentralafrika; Ostkaribik

9) STEUERPOLITIK

- „*ist die Gesamtheit aller steuerlichen Maßnahmen eines Staates mit politischen Zielsetzungen*
- *durch die Einführung oder Abschaffung, Erhöhung oder Senkung sowie Ausgestaltung von Steuern kann ein Staat finanz-, wirtschafts- sowie sozial- und vermögenspolitische Zwecke verfolgen*“⁸
- Beispiele von Steuerarten in der BRD: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Grunderwerbsteuer, Schenkungsteuer, Erbschaftsteuer, Vermögensteuer
- mit Hilfe der Steuerpolitik kann man die Konjunktur ankurbeln (Erhöhung von Abschreibungen, Senkung von Steuern)

Aktuelle Situation in deutschsprachigen Ländern und in Tschechien:

	Deutschland	Österreich	Tschechien
Inflationsrate (2020)*	0,5 %	1,4 %	3,2 %

Deutschland - Der Arbeitsmarkt in Deutschland:

„Die deutsche Volkswirtschaft durchlebte im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie eine schwere Rezession, vergleichbar mit der Wirtschafts- und Finanzkrise in den Jahren 2008 und 2009. Im Jahr 2020 ist das Bruttoinlandsprodukt um 5,0 % zurückgegangen.“⁹

* E-Mail-Korrespondenz mit Dr. Vávra am 05.04.2021

Aktuelle Situation in Österreich:

„Als offene Volkswirtschaft mit einem relativ großen Tourismussektor ist Österreich stark von der COVID-19-Pandemie betroffen und wird 2020 voraussichtlich eine Rezession von etwa - 7,2% erlitten haben.“¹⁰

Tschechische Republik:

„Tschechiens Wirtschaft wird 2020 um ca. 7% schrumpfen: Zu stark waren die Corona-bedingten Rückgänge in praktisch allen Bereichen (Industrie, Ausfuhren, Privatkonsum, ...) mit Ausnahme der Staatsausgaben.

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte als eine der Säulen des bisherigen Wachstums steigen 2020 mit ca. 1% (erwartungsgemäß) nur schwach“¹¹

FAZIT

Somit ist es zu schlussfolgern, dass das Thema Finanzen sehr wichtig ist. In dieser Arbeit wurde nachgewiesen, dass Finanzen ein breites Thema sind.

Zielsetzung der vorliegenden Arbeit war den Leser mit dem Thema vertraut zu machen und die Grundkonzepte der Finanzen zu erläutern.

Wir, die Autorinnen, hoffen, dass es uns gelungen ist und dass unsere Arbeit Ihnen etwas beiträgt.

Wir möchten die Arbeit mit einem lustigen Zitat von Robert Orben beenden:

„Jeden Morgen stehe ich auf und gehe die Forbes Liste der reichsten Menschen in Amerika durch. Wenn ich nicht darauf bin, gehe ich zur Arbeit.“ – Robert Orben¹²

MINIAKTIVITÄT:

Ergänzen Sie folgende wirtschaftliche Ausdrücke im Zusammenhang mit Finanzen in Sätze:

Insolvenz Euro-Stabilität Inflation der Internationale Währungsfonds

1. Die Zahlungsunfähigkeit bezeichnet man auch als _____.
2. Das wichtigste Ziel der Europäischen Währungsunion ist _____.
3. Die Folge der _____ ist der Verlust der Kaufkraft.
4. Zentralbanken, Geschäftsbanken, die Weltbank, _____ und die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich BIZ gehören zu den Bankorganisationen.

*Was ist die Währung?

QUELLEN:

- ¹ 100 Zitate zum Thema Geld und Finanzen | Geldanlage | FinanzMonitor. Zinsvergleich. Krankenkassenvergleich. Geld sparen. Geld anlegen. [online]. [27. 03. 2021]. unter: <https://www.finanzmonitor.com/geld-anlegen/zitat-geld-finanzen-sparen/>
- ² Duden | Kaufkraft | Rechtschreibung, Bedeutung, Definition, Herkunft. Duden | Sprache sagt alles. [online]. © Bibliographisches Institut GmbH, 2021 [Zit. 27.03.2021]. unter: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Kaufkraft>
- ³ Duden | Kaufkraft | Rechtschreibung, Bedeutung, Definition, Herkunft. Duden | Sprache sagt alles. [online]. © Bibliographisches Institut GmbH, 2021 [Zit. 27.03.2021]. unter: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Kaufkraft>
- ⁴ Insolvenz – Was ist Insolvenz? | Debitoor Rechnungsprogramm. Rechnungsprogramm Debitoor: schnell und einfach Rechnung schreiben [online]. [Zit. 27. 03. 2021]. unter: <https://debitoor.de/lexikon/insolvenz>
- ⁵ Bankwesen – Schreibung, Definition, Bedeutung, Beispiele | DWDS. Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache [online]. [Zit. 27. 03. 2021]. unter: <https://www.dwds.de/wb/Bankwesen>
- ⁶ BANKWESEN - Definition und Synonyme von Bankwesen im Wörterbuch Deutsch . [online]. © educalingo, 2021 [Zit. 27.03.2021]. unter: <https://educalingo.com/de/dic-de/bankwesen>
- ⁷ BECK, Hanno, PRINZ Aloys. *Europäische Währungsunion für Dummies*. Weinheim: Wiley-VCH, 2016. 1. Edition.
- ⁸ Steuerpolitik - Wirtschaft und Schule. Das Portal für Lehrkräfte - Wirtschaft und Schule [online]. © 2021 IW JUNIOR gGmbH [Zit. 27.03.2021]. unter: <https://www.wirtschaftundschule.de/wirtschaftslexikon/s/steuerpolitik/>
- ⁹ Die wirtschaftliche Lage in Deutschland im Januar 2021 [online]. © 2021 [Zit. 05.04.2021]. unter: <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/Wirtschaftliche-Lage/2021/20210114-die-wirtschaftliche-lage-in-deutschland-im-januar-2021.html>
- ¹⁰ Österreich: Lockdown verlangsamt wirtschaftliche Erholung 2021. 301 Moved Permanently [online]. © 2021 Erste Group Bank AG [Zit. 05.04.2021]. unter: <https://www.erstegroup.com/de/research/report/de/SR210970>
- ¹¹ Die tschechische Wirtschaft - WKO.at. WKO.at das Portal der Wirtschaftskammern - Service - WKO.at [online]. © 2021 WKO [Zit. 05.04.2021]. unter: <https://www.wko.at/service/aussenwirtschaft/die-tschechische-wirtschaft.html>
- ¹² 100 Zitate zum Thema Geld und Finanzen | Geldanlage | FinanzMonitor. Zinsvergleich. Krankenkassenvergleich. Geld sparen. Geld anlegen. [online]. [02. 04. 2021]. unter: <https://www.finanzmonitor.com/geld-anlegen/zitat-geld-finanzen-sparen/>